

ABNORMAL END



Alternative Melodic Metal
Duisburg/Essen

Kontakt:

Konrad Gaworski
Königsberger Allee 85
DE-47058 – Duisburg
+49 (0)157 / 7892 0588

Konrad@AbnormalEnd.de
www.AbnormalEnd.de
www.facebook.com/AbnormalEnd
www.youtube.com/AbnormalArt

ROLL THE BONES
R E C O R D S


recordJET
SELL YOUR MUSIC. STAY FREE!

 SOUL
FOOD

www.roll-the-bones-records.de



Martin Stimmler
Gitarre

Konrad Gaworski
Gitarre

Lukas Nießen
Gesang/Saxophon

Marcel Tillmann
Bass/Growls

Benedikt Schorsch
Schlagzeug

Melodischer Metal mit Saxophon

Abnormal End – unkonventioneller Metal aus dem Ruhrgebiet, der den Bruch zum Althergebrachten sucht.

Gerüstet mit Saxophon, melodischen Gitarren und pointierten Texten wagen sie den Spagat zwischen Death Metal und Alternative, zwischen Progressivität und Eingängigkeit, zwischen ordnender Struktur und befreiendem Chaos

Wo der Begriff „Abnormal End“ eigentlich einen außergewöhnlichen Programmabsturz beschreibt, zieht die Band die Parallele zum Menschen, zu den kleinen und großen Dramen des Lebens. Gefangen zwischen quälender Routine, unausgesprochenen Erwartungen und stumpfsinniger Konformität, bieten *Abnormal End* die Chance zur Katharsis mit herzerreißenden Melodien, antreibenden Rhythmen und inspirierenden Texten.

Vielfältig wie ihre Musik, gestalten sich auch die fühlbaren musikalischen Einflüsse der Band, die von *System of a Down*, über *In Flames*, bis hin zu *Linkin Park*-Sänger *Chester Bennington* reichen.

Dass ihre Musik gut ankommt, bewiesen *Abnormal End* bereits bei Auftritten bei *Essen.Original*, als Vorband von Größen wie *Massacre*, *Orden Ogan*, *Crematory*, *Gloryful* und *Words of Farewell*, sowie ihrem Sieg beim *Underground Band-Contest (UnBaCo)* 2014 in der Sparte Metal Old School.

Am 5. Oktober 2013 erschien das Debütalbum *Mind Machinery*. Das Kernstück bildet die Trilogie *Rectification of a Broken Mind – Simplification of a Complex Mind – Elimination*, in der die Geschichte eines Menschen erzählt wird, der an den Ansprüchen und Zwängen der ihn umgebenden Welt zu zerbrechen droht und schließlich als „geheiltes“ Mitglied der Gesellschaft keine anderen Ziele mehr hat, als seine ihm zugedachte Funktion zu erfüllen.

Am 10. März 2018 folgte mit *Concept of Identity* der zweite Langspieler der Band, welcher bekannte Themen wieder aufgreift und variantenreich weiterspinnt. Das Album erschien bei *Roll the Bones Records* und ist auf allen gängigen Plattformen verfügbar.

DISKOGRAPHIE:

MIND MACHINERY – 2013

RE:NATURE (EP) – 2016

CONCEPT OF IDENTITY – 2018